



Pflegeanleitung

Oberflächen und Materialien

Pflegeanleitung

Wir freuen uns, dass Sie sich für
LEUWICO entschieden haben und wünschen
Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Produkt.



Pflegeanleitung

Inhalt

Vorwort	5
Gewährleistung	6
Wartung und Reinigung	
von höhenverstellbaren Tischen	6
Aluminium eloxiert	7
Pulverbeschichtete	
Stahl- & Aluminium-Oberflächen	8
Verchromte Oberflächen	9
Polierte Oberflächen	9
Glasflächen	10
Lackierte Oberflächen	11
Geölte & gewachste Oberflächen	12
Melaminharz beschichtete Oberflächen	13
Linoleum belegte Oberflächen	14
Bekantung von Holzwerkstoffen mit EVA Schmelzkleber	15



Vorwort

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt aus dem Hause LEUWICO entschieden haben. Damit Sie lange Freude an Ihrem neuen Möbel haben, möchten wir Ihnen nachfolgend ein paar Pflegetipps mit an die Hand geben. Die Pflegeanleitung erklärt Ihnen wie Sie Oberflächen richtig reinigen, eventuelle Nutzungsspuren wieder beseitigen und wie die Oberflächen zu handhaben sind. Alle LEUWICO Produkte werden einem Funktions- und Qualitätstest unterzogen bevor sie unser Werk verlassen. Sollten Sie dennoch einmal Probleme mit ihrem LEUWICO Büromöbel haben, können Sie jederzeit unsere Service-Abteilung kontaktieren.

Die Montage und der Einsatz der Möbel muss unbedingt gemäß der entsprechenden Bedienungs- und Montageanleitung erfolgen. Für eine lange Lebensdauer und optisch schöne Flächen sind die nachfolgenden Schritte der Pflegeanleitung einzuhalten. Die Reinigung oder Pflege Ihres LEUWICO Möbels mit den falschen Pflegeprodukten oder ein unsachgemäßer Gebrauch können sich auf die Sicherheit, Funktion und die Lebensdauer auswirken!

Diese Pflegeanleitung ist übergreifend für alle LEUWICO Produkte, deren Materialien und Oberflächen vorgesehen. Die abgebildeten Fotos, Ausführungen oder Typen können daher abweichend zu ihrem Produkt sein.

Ihre LEUWICO GmbH

Pflegeanleitung

Gewährleistung

Für jedes LEUWICO Produkt geben wir eine Gewährleistung für einen Zeitraum von 24 Monaten. Die Gewährleistung deckt alle Material- und Produktionsfehler ab und gilt ab Lieferdatum (siehe Lieferschein). Die Gewährleistung gilt nur unter der Voraussetzung, dass die Möbel im Rahmen der beschriebenen Parameter sach- und fachgerecht montiert und eingesetzt wurden, die Wartung korrekt durchgeführt und Reparaturen nur durch autorisiertes Servicepersonal vorgenommen wurde.

Alle Materialien unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess. Zur Aufrechterhaltung der Garantieansprüche und zur Verlängerung der Lebensdauer ist es notwendig, diese Bauteile materialgerecht zu reinigen und zu pflegen. Auch ist auf eine bestimmungsgerechte Klimatisierung zu achten, da gerade Naturmaterialien wie Holz auch noch Jahre nach der Produktion auf Sonne, Licht und Feuchtigkeit reagieren.

Für Steh-Sitz-Tische gilt: Diese dürfen nicht unsachgemäß behandelt oder verwendet werden und es dürfen keine Veränderungen an dem Tischgestell vorgenommen werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung.

Wartung und Reinigung von höhenverstellbaren Tischen

Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen Staub und Schmutz vom Tischgestell, insbesondere von den Führungsrohren und vergewissern Sie sich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind. Überprüfen Sie alle Befestigungsschrauben auf festen Sitz und alle Steckverbindungen, Kabel und Stecker, sowie die ordnungsgemäße Funktion.

Die Steuerung, das Bedienteil, die Tischplatte und das Tischgestell dürfen nur mit einem trockenen oder leicht befeuchteten Tuch gereinigt werden. Personengefährdung!

Aggressive Reinigungsmittel können Schäden oder Farbveränderungen am Produkt verursachen. Es dürfen daher nur Mittel mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden. Es darf keine Flüssigkeit in das System (Steuerung, Bedienteil, Kabel und Gestell) gelangen. Personengefährdung!

Aluminium eloxiert

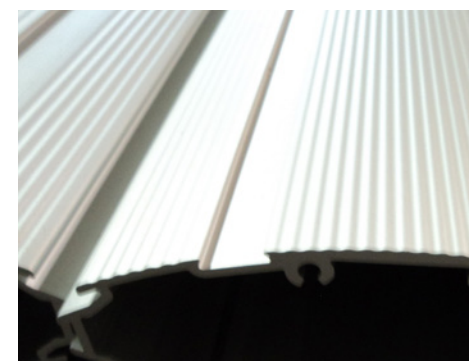
Die gelieferten eloxierten Aluminiumprofile bedürfen wegen der widerstandsfähigen, hygienischen und dichten Oberflächen keiner besonderen Pflege, sondern nur einer regelmäßigen Reinigung zur Erhaltung von Glanzgrad, Struktur und Gebrauchsstand der Oberflächen.

Zur allgemeinen Reinigung und Pflege sind die Profile und Flächen mit einem weichen leicht angefeuchteten Tuch ohne starken Druck abzuwischen. Möglichst häufig das Tuch wechseln oder auch Papierwischtücher verwenden, damit sich keine Staubpartikel im Tuch festsetzen und dann evtl. Kratzer verursachen. Bei Profilen mit einem Schlibbild empfiehlt es sich mit der Schleifrichtung zu wischen und zu reinigen.

Bei stärkerer Verschmutzung kann für die Reinigung der Profile und evtl. auch Flächen ein Kern- oder Schmierseifenbrei aufgebracht werden und nach einer Einwirkzeit wieder mit warmen Wasser und einem Tuch vorsichtig nachwaschen, evtl. mehrmals, und mit einem saugfähigen, sauberen, weichen Tuch/Papierwischtuch, ohne starken Druck, nachtrocknen.

Möbelpolituren sollten nicht eingesetzt werden, da diese evtl. zu einer klebenden, schmutzbindenden Schicht führen und so Schmutzschlieren entstehen lassen.

Bei starken Verschmutzungen, die auf der vor beschriebenen Weise nicht entfernt werden können, sind auch organische Lösungsmittel, wie z.B. Spiritus, Reinigungsbenzin, alkoholhaltige Reiniger oder auch Nagellackentferner, möglich. In diesem Fall sind die Räume ausreichend zu belüften, keine offenen Flammen zu erzeugen und die einschlägigen Sicherheitshinweise und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Bei Anwendung dieser Mittel immer mit möglichst reinem, heißen Wasser nachspülen, bis das Reinigungsmittel restlos entfernt ist und mit einem Tuch (möglichst weiche Papierwischtücher verwenden) sanft nachtrocknen. WICHTIG bei der Anwendung der vorstehend beschriebenen Reiniger ist, das eventuell benachbarte Bauteile diese nicht vertragen und dadurch beschädigt werden können. Sollten daher lösemittelhaltige Reiniger eingesetzt werden, ist darauf zu achten, dass diese ausschließlich mit dem eloxierten Aluminium in Berührung kommen.



Pflegeanleitung



Pulverbeschichtete Stahl- & Aluminium-Oberflächen

Die Pflege von Pulverbeschichtungen kann entweder mit lauwarmen, klarem Wasser oder unter Zugabe von neutralen bis schwach alkalischen Reinigungsmitteln erfolgen. Nach dem Reinigungsvorgang sollte mit klarem Wasser nachgespült werden. Um Verschmutzung wie Fette, Öle, Ruß oder Kleberreste auf pulverbeschichteten Oberflächen zu entfernen, dürfen aromatisches Testbenzin oder Isopropylalkohol (IPA) angewandt werden. Für mit Feinstruktureffekt-Pulverbeschichtungen beschichtete Möbelemente gelten besondere, auf die Rauheit der Oberfläche, die ihrer Natur nach erschwert zu reinigen ist, abzielende Empfehlungen: Nur reines Wasser, gegebenenfalls mit geringen Zusätzen neutraler oder schwach alkalischer Waschmittel verwenden. Nur weiche, nichtfasernde Tücher zur Reinigung benutzen. Starkes Reiben ist zu unterlassen. Keine Dampfstrahlgeräte verwenden. Unmittelbar nach jedem Reinigungsvorgang ist mit reinem, kaltem Wasser nachzuspülen. Es ist dringend darauf zu achten, dass keine anderen chemischen Reinigungsmittel auf der Pulverbeschichtung zum Einsatz kommen. Scheuermilch o. ä. sollte nicht verwendet werden, da die Oberfläche angeraut und damit unansehnlich wird. Auch bei der Verwendung von Hochdruckreinigern ist, in Bezug auf den Oberflächenschutz Vorsicht geboten.

Verchromte Oberflächen

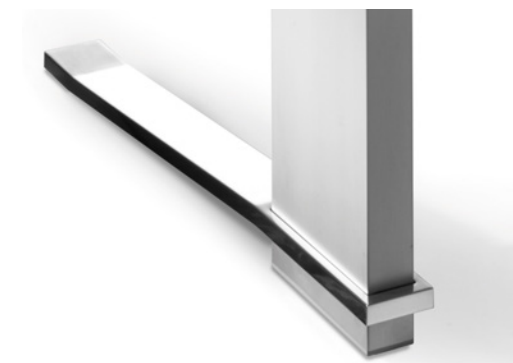
Reinigen Sie die verchromten Bauteile nur mit ein wenig Seife und einem feuchten Tuch. Danach einfach abspülen und trockenreiben.

Verwenden Sie für die Reinigung keine kratzenden Schwämme und Scheuermittel. Auch von Lösungsmittel- oder säurehaltigen Reinigern, Kalkentfernern, Haushaltsessig und Reinigungsmittel mit Essigsäure raten wir ab. Sie greifen die Oberfläche an – Ihre Chromfläche wird matt und zerkratzt. Da die Rezepturen handelsüblicher Reiniger häufig geändert werden, können wir nicht garantieren, dass sie unsere Chromfläche schonend pflegen. Im Bereich von Fuß- und Bodenplatten sind Kratzer bedingt durch Schuhe, und Benutzung trotz der hohen Materialhärte, welche Chrom aufweist, nicht zu vermeiden. Eine schonende Handhabung ist neben der richtigen Pflege die Beste Möglichkeit ihre Bauteile lange glänzen zu lassen.



Polierte Oberflächen

Reinigen Sie die polierten Bauteile nur mit ein wenig Seife und einem feuchten Tuch. Danach einfach abspülen und trockenreiben. Verwenden Sie für die Reinigung keine kratzenden Schwämme und Scheuermittel. Auch von Lösungsmittel- oder säurehaltigen Reinigern, Kalkentfernern, Haushaltsessig und Reinigungsmittel mit Essigsäure raten wir ab. Sie greifen die Oberfläche an. Da die Rezepturen handelsüblicher Reiniger häufig geändert werden, können wir nicht garantieren, dass sie unsere polierte Fläche schonend pflegen. Im Bereich von Fußschiene sind Kratzer bedingt durch Schuhe, und Benutzung, nicht zu vermeiden. Eine schonende Handhabung ist neben der richtigen Pflege die Beste Möglichkeit ihre Bauteile lange glänzen zu lassen. Ein kleiner Tipp: Pflegen Sie ihre polierten Teile gelegentlich mit etwas Autopolitur. Probieren sie die diese aber im Vorfeld an einer nicht sichtbaren stelle aus und prüfen die Verträglichkeit.



Pflegeanleitung

Glasflächen

Grundsätzlich sollten Glasscheiben regelmäßig gereinigt werden, wobei die Häufigkeit vom Verschmutzungsgrad abhängt. Am besten ist die Anwendung von klarem Wasser und einfachen weichen Lappen oder Schwämmen. Daneben können auch handelsübliche Sprühreiniger verwendet werden.

Jedes Reinigen mit abrasiven, also scheuernden oder kratzenden Materialien (z.B. feine Stahlwolle, Rasierklingen im flachen Winkel zum Glas) ist allenfalls bei punktuellen Verschmutzungen zulässig. Eine Beschädigung der Oberfläche ist hierbei jedoch nicht auszuschließen. Ein Einsatz solcher Werkzeuge zur Reinigung ganzer Flächen wie das Abziehen mit Klinge oder Glashobel ist nicht zu empfehlen. Generell sollte nach der Reinigung kein Wasser mehr auf der Glasoberfläche zurückbleiben. Ebenfalls ist zu beachten, dass die eingesetzten Reinigungsmethoden, nicht die mit verbauten Möbelkomponenten schädigen. Beachten Sie hierzu bitte die restlichen Punkte dieser Pflegeanleitung.



Besondere Hinweise für satiniertes Glas

Satiniertes Glas besitzt auf einer Seite eine leicht raue Oberfläche. Dadurch kann es zu einer leichteren Verschmutzung gegenüber glatten Glasoberflächen kommen. Um die Werterhaltung von satiniertem Glas beizubehalten, ist es notwendig dieses mit größerer Sorgfalt als andere Glasoberflächen zu behandeln. Die Reinigung sollte nur mit silikon- und säurefreien Reinigungsmitteln erfolgen. Empfohlen wird ein mildes Reinigungsmittel. Die Scheibe sollte mit viel Wasser, Schwamm, Abstreifer, Fensterleder oder handelsüblichem Sprühreiniger gereinigt werden. Bei hartnäckigen Verschmutzungen, die mit einfachen Reinigungsmitteln nicht entfernt werden können, sollte mit milden Reinigungsmitteln (z. B. Spülmittel) vorbehandelt werden. Eine Nachreinigung mit Wasser ist auf jeden Fall empfohlen. Auch mit Dampfreinigungsgeräten können gute Ergebnisse erzielt werden. Starke Verschmutzungen können mit geeigneten Lösemitteln, wie z. B. Spiritus oder Waschbenzin (bitte die Sicherheitshinweise auf der Verpackung beachten!) und keinesfalls mit metallischen Gegenständen wie Rasierklingen oder Stahlwolle entfernt werden. Reinigungsmittel mit schleifenden Inhaltsstoffen sind nicht zu empfehlen.

Generell ungeeignete Reinigungsmittel

Zur Reinigung von Verglasungen sollten niemals starke alkalische Waschlauge sowie Säuren, insbesondere Flusssäure, sowie fluoridhaltige Reinigungsmittel verwendet werden. Diese Lösungen können die Beschichtung wie auch die Glasoberfläche zerstören und somit zu irreparablen Beschädigungen führen. Abrasive Reiniger wie Scheuermilch oder der Einsatz von Rasierklingen und Glashobeln sind ebenfalls nicht zur Reinigung von Glasflächen geeignet.

Lackierte Oberflächen

Für die regelmäßige Pflege von klar- oder farbig lackierten Möbeloberflächen empfehlen wir vor allem Abwischen mit einem trockenen, weichen und nicht fasernden Lappen. Neben der Verwendung eines solchen Staubtuches können die Flächen zur Entfernung von Fingerabdrücken und anderen Verunreinigungen wie folgt behandelt werden:



Reinigung

Möbeloberflächen nach Bedarf mit einem mit Wischwasser befeuchteten Lappen reinigen. Es ist empfehlenswert, dem Wischwasser milde Haushaltsreinigungsmittel (z.B. Pril oder gleichwertige Produkte) zuzusetzen. Wesentlich ist dabei, dass die Flächen anschließend trocken gewischt werden. Beachten Sie, dass bei echt-Holz furnierten Teilen stets mit der Laufrichtung des Holzes gewischt werden sollte.

Pflege

Zur schonenden, porentiefen Pflege und Auffrischung von Möbeloberflächen raten wir nach Reinigung der Flächen etwa 2x pro Jahr den Auftrag eines Möbelpflegemittels gemäß der Gebrauchsanweisung. Manche dieser Pflegemittel führen allerdings bei mehrmaligem Gebrauch zu einer Erweichung und unter Umständen zu einer Unterwanderung des Lackfilmes, sodass unschöne Flecken entstehen. Vor einem unkontrollierten Einsatz wird daher abgeraten. Prüfen Sie solche Pflegemittel daher stets erst an einer nicht sichtbaren Stelle.

Nicht verwendet werden dürfen scharfe Reinigungsmittel mit Zusätzen wie Ammoniak („Salmiakgeist“), Alkohol und Weichmachern; dasselbe gilt selbstverständlich für abrasive Reinigungsmittel mit Scheuerzusätzen.

Achtung:

Klar lackierte Holzoberflächen verändern trotz des Lacks noch ihre Farbe. Zwar befindet sich im Lack ein gewisser UV Schutz, doch wird dieser nicht das nachdunkeln heller, bzw. aufhellen dunkler Hölzer verhindern. Achten Sie daher für ein gleichmäßiges Farbbild darauf, dass Ihre echt-Holz furnierten Teile gleichmäßig belichtet werden.

Pflegeanleitung

Geölte & gewachste Oberflächen

Geölte und Gewachste Oberflächen, geben die Natürlichkeit und die ursprüngliche Haptik des Holzes besonders gut wider. Loser Schmutz sollte mit einem Staubtuch entfernt werden. Grundsätzlich sollten alle Verschmutzungen und verschütteten Flüssigkeiten (z. B. Getränke) sofort entfernt werden, um eine lange Einwirkzeit zu vermeiden. Zum Aufwischen kann dem Wasser eine geringe Menge Neutralseife zugegeben werden, anschließend trocken wischen. Wichtig ist, keine Dauernässe auf den Flächen einwirken zu lassen.



Scharfe Reiniger, Scheuermittel und lösemittelhaltige Reiniger dürfen nicht verwendet werden! Auch Mikrofasertücher können den Wachs- oder Ölfilm auf Dauer angreifen oder ganz aufnehmen. Besonders Bambus mit seiner hohen Dichte nimmt nur wenig Öl / Wachs auf. Pflegen Sie daher regelmäßig ihre gewachsenen und geölten Oberflächen mit einem leicht eingeeölten Lappen. Reiben Sie das Öl sorgfältig ein und nehmen Sie mit einem fusselfreien, weichen Tuch alle Überschüsse auf. Tiefere Kratzer können vorher evtl. etwas heraus geschliffen werden. Gehen Sie hierbei aber vorsichtig vor, da zum Beispiel furnierte Oberflächen nur ca. 0,6mm stark sind und danach das Trägermaterial zum Vorschein kommen kann.



Melaminharz beschichtete Oberflächen

Oberflächen mit Melaminharzbeschichtung lassen sich im Allgemeinen gut reinigen. Sie sollten aber möglichst schonende Mittel verwenden. Stärkere Verschmutzungen erfordern unter Umständen spezielle Reinigungsmittel, die ätzend, lösungsmittelhaltig oder auch brennbar sein können. Hierbei beachten Sie bitte die einschlägigen Unfallvorschriften und treffen Sie geeigneten Vorkehrungsmaßnahmen und sorgen Sie für ausreichende Belüftung der Räume.

Normale Reinigung

Die regelmäßige Reinigung und Pflege kann mit handelsüblichen, nicht scheuernden Reinigungsmitteln erfolgen. Die Oberfläche kann feucht abgewischt werden und ist anschließend mit einem trockenen Tuch nachzureiben. Vermeiden Sie Pfützenbildung und lassen Sie kein Wasser auf der Platte stehen.



Starke Verschmutzung

Bei starken Verschmutzungen und hartnäckigen Flecken (Kugel- oder Filzschreiber) kann mit Nagellackentferner, Spiritus oder Testbenzin gereinigt werden, anschließend die Oberfläche feucht abwischen und trockenreiben wie bei der normalen Reinigung.

BEACHTEN SIE: Kantenumkleimer aus ABS oder PVC dürfen nicht in Kontakt mit den genannten Reinigungsmitteln gebracht werden, da sich die Oberfläche anlösen könnte. Kanten grundsätzlich nur mit nicht scheuernden Haushaltsreinigungsmitteln (Seifenlauge) reinigen.



Pflegeanleitung

Linoleum belegte Oberflächen

Furniture Linoleum ist ein sehr pflegeleichtes Material. Bereits bei der Verarbeitung und Herstellung ihres Möbels pflegen und reinigen wir Ihre Möbeloberfläche. Für ein perfektes Bild benötigt diese von Zeit zu Zeit ein wenig Pflege.

Lose aufliegender Schmutz kann durch staubbindende Tücher oder absaugen entfernt werden.

Zur Beseitigung haftender Verschmutzungen ein geeignetes Reinigungsmittel entsprechend der Herstellerangabe in Wasser lösen. Ein weiches Tuch mit Reinigungslösung tränken und gut auswringen. Damit die Linoleumoberfläche sauber wischen.

Bei hartnäckigen Verschmutzungen und Flecken das unverdünnte Reinigungsmittel auf ein weiches Tuch geben und die Verschmutzungen damit entfernen, ggf. ein weißes Reinigungspad verwenden. Den gelösten Schmutz mit einem sauberen, saugfähigen Tuch aufnehmen und anschließend die Fläche mit einem mit klarem Wasser befeuchteten Tuch nebefeucht nachwischen.

Nach gründlicher Reinigung wird die Pflegeemulsion auf ein fusselfreies Tuch aufgebracht und diese mit dem Tuch in kreisenden Bewegungen hauchdünn auf der Linoleumoberfläche verteilt. Nach dem Abtrocknen sollte die Fläche mit einem weichen Tuch oder einem weichen Polierpad poliert werden.



Besondere Hinweise

Besonders in der Nachoxidationsphase entsteht auf Linoleum ein „Gelbstich“, der Trockenkammerfilm. Dieser ist bei hellen Farben besonders deutlich zu erkennen, verschwindet aber bei UV- Lichteinwirkung völlig, und das Linoleum erhält seine Originalfarbe. Hingegen tritt dieser „Gelbstich“ wieder auf, wenn z.B. die Belagsoberfläche für längere Zeit mit Monitoren, Mauspads usw. abgedeckt wird, verschwindet aber analog wie zuvor geschildert, sobald der Belag wieder dem Tageslicht ausgesetzt wird. Der Trockenkammerfilm ist durch Reinigen nicht zu entfernen.

Blumentöpfe und Kübel aus Terrakotta bzw. Ton können Verfärbungen auf Linoleum hinterlassen, bitte benutzen Sie geeignete Untersetzer.

Hand- und Gerätedesinfektionsmittel können aufgrund ihres hohen Lösungsmittelgehaltes Verfleckungen verursachen, bitte verwenden Sie, falls die Linoleumoberfläche desinfiziert werden muss, nur für Linoleum geeignetes Flächendesinfektionsmittel und testen Sie diese vorher an einem Musterstück oder einer nicht sichtbaren Stelle.

Bekantung von Holzwerkstoffen mit EVA Schmelzkleber

Sämtliche Dekor- und Echtholz furnierten Spanplatten werden mit einem Kantenumleimer versehen. Nicht nur um das Trägermaterial verschwinden zu lassen sondern die Kanten auch Stoß unempfindlicher zu machen. Die Kanten ihres LEUWICO Möbels werden mit einem so genannten EVA – Schmelzkleber aufgebracht. Hierbei setzen wir bei LEUWICO verschiedene Leimfarben ein. Man spricht dabei von gefüllten und ungefüllten Klebstoffen. Gerade für helle Farbtöne werden gefüllte Klebstoffe verwendet.

Damit Sie lange Freude an Ihrem Kantenbild haben beachten Sie bitte folgende Pflegehinweise. Verwenden Sie keine scheuernden oder abrasiven Reiniger zum Reinigen der Kanten. Verwenden Sie z.B. eine Seifenlauge und wischen die Kanten nebefeucht ab. Achten Sie darauf, dass nie zu lange Feuchtigkeit im Kantenbereich stehen bleibt. Diese könnte in die Trägerplatte eindringen und ein Quellen verursachen. Zu starke Hitzeeinwirkung auf die Kante könnte darüber hinaus den Schmelzkleber aktivieren und ein Lösen der Kante verursachen.



LEUWICO GmbH

Hauptstraße 2-4
D - 96484 Wiesenfeld
Telefon +49 9566 88-0
Telefax +49 9566 88-114
E-Mail: info@leuwico.com
www.leuwico.com

Leuwico

2017-01

